

# DIE ZKR VERÖFFENTLICHT IHR MARKET INSIGHT / APRIL 2022

Ref: CC/CP (22)8



Der neue Bericht zur europäischen Binnenschifffahrt, abgefasst durch die Zentralkommission für Rheinschifffahrt (ZKR) in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, wurde soeben veröffentlicht. Die Kurzfassung des Berichts finden Sie unten. Der vollständige Bericht kann im PDF-Format in Deutsch, Französisch, Niederländisch oder Englisch heruntergeladen oder direkt online unter: [www.inland-navigation-market.org](http://www.inland-navigation-market.org) angezeigt werden.

## KURZFASSUNG

Trotz der Eindämmungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Pandemie zu Beginn des Jahres 2021 stieg die Beförderungsleistung (TKM) auf den Binnenwasserstraßen in der EU im ersten Halbjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4,3% (von 66.021 Mio. TKM auf 68.864 Mio. TKM). Die Niederlande und Deutschland, die beiden Länder mit dem höchsten Anteil an der Binnenschifffahrt in Europa, meldeten beide einen Anstieg der Verkehrsleistung um 5,5% (Niederlande) bzw. 4,7% (Deutschland).

Für den Rhein wird für die ersten drei Quartale 2021 im Vergleich zu 2020 ein Anstieg von 7,0% festgestellt. Diese positive Entwicklung ist insbesondere auf einen Anstieg der Transportnachfrage nach Kohle (+30%) und Eisenerz (+18%) zurückzuführen. Der Ausstieg aus der Kohle hat sich aufgrund der steigenden Gaspreise und der stark gestiegenen Nachfrage nach Kohle aus dem Energiesektor zeitlich verschoben. Während bei Trockengütern insgesamt ein Mengenzuwachs zu verzeichnen war, blieben die Flüssiggüter auf einem stabilen Niveau. Beim Containertransport ist für die Rheinstaaten ein Anstieg zu beobachten.

Der Passagierverkehr verzeichnete eine teilweise Erholung bei der Zahl der Flusskreuzfahrtschiffe, die bestimmte Schleusen passierten. Die Maximalkapazität der Schiffe wurde jedoch bei weitem nicht erreicht, dies stellt für die Rentabilität des Sektors eine echte Belastung dar.

Die Vorhersage der Ölpreise bleibt aufgrund der aktuellen geopolitischen Lage recht unsicher. Die Ölpreise haben Anfang März 2021 die 100-US-Dollar-Marke überschritten. Obwohl für 2022 ein Rückgang prognostiziert wird, besteht keine Gewissheit.

Ein eigenes Kapitel des Berichts ist der Schweiz gewidmet, wo Mineralölprodukte das größte Segment im Güterverkehr der Binnenschifffahrt darstellen. Der Modal Split-Anteil des Rheins an den schweizerischen Importen von Mineralölprodukten beträgt 24%, während Pipelines mit 36% im Jahr 2020 den höchsten Anteil haben.

Im Passagierverkehr der Binnenschifffahrt hat die Schweiz einen hohen Anteil. In diesem Sektor macht der finanzielle Umsatz der Schweizer Unternehmen 25,1% des gesamten Umsatzes aus, der in der EU und in der Schweiz erzielt wird. Schweizer Unternehmen sind in der Flusskreuzfahrt auf europäischen Flüssen, aber auch in der Tagesausflugsschifffahrt auf Schweizer Seen und auf dem Schweizer Teil des Rheins tätig.

**Wir wünschen Ihnen eine angenehme Lektüre!**

## ÜBER DIE MARKTBEOBACHTUNG UND DAS MARKET INSIGHT

Die Marktbeobachtung und das Market Insight sind jährlich bzw. halbjährlich von der ZKR herausgegebene Publikationen über den Binnenschifffahrtsmarkt in Europa. Die ZKR veröffentlicht zudem thematische Berichte, deren Themen jeweils in Absprache mit der Europäischen Kommission festgelegt werden. Diese Analysen der wirtschaftlichen Lage sind kostenlos erhältlich und sollen zur strategischen Entscheidungsfindung in diesem Sektor in Europa beitragen, sei es auf gewerblicher und unternehmerischer oder auf verkehrs- und veraltungspolitischer Ebene. Die Erhebung und Analyse der entsprechenden Daten durch die ZKR wird seit 2005 von der Europäischen Kommission mitfinanziert. Dank dieser erfolgreichen Zusammenarbeit konnte die ZKR diese Tätigkeit, die sie bereits seit knapp zwei Jahrhunderten durchführte, von der Rheinschifffahrt auf das gesamte europäische Wasserstraßennetz ausweiten.

## ÜBER DIE ZKR

Die Zentralkommission für die Rheinschifffahrt (ZKR) ist eine internationale Organisation, die die Hauptverantwortung für die verordnungsrechtliche Tätigkeit im Hinblick auf die Rheinschifffahrt trägt. Sie übernimmt Aufgaben im technischen, juristischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Bereich. In allen Arbeitsbereichen sind Effizienz des Transports auf dem Rhein, Sicherheit, soziale Belange und Umweltschutz die Leitlinien des Handelns der ZKR. Viele Aktivitäten der ZKR gehen heute über den Rhein hinaus und beziehen sich in einem weiteren Sinne auf alle europäischen Binnenwasserstraßen. Die ZKR arbeitet eng mit der Europäischen Kommission sowie den anderen Flusskommissionen und internationalen Organisationen zusammen.



# ZKR

ZENTRALKOMMISSION  
FÜR DIE RHEINSCHIFFFAHRT

**Palais du Rhin**

2, place de la République - CS10023  
F - 67082 Straßburg Cedex

Tel. +33 (0)3 88 52 20 10

Fax +33 (0)3 88 32 10 72

[ccnr@ccr-zkr.org](mailto:ccnr@ccr-zkr.org)

[www.ccr-zkr.org](http://www.ccr-zkr.org)